

Lehramt für Sonderpädagogik

# Pädagogik bei Verhaltensstörungen

Inhaltliche Vorstellung des Studiengangs an  
der UR



Universität Regensburg

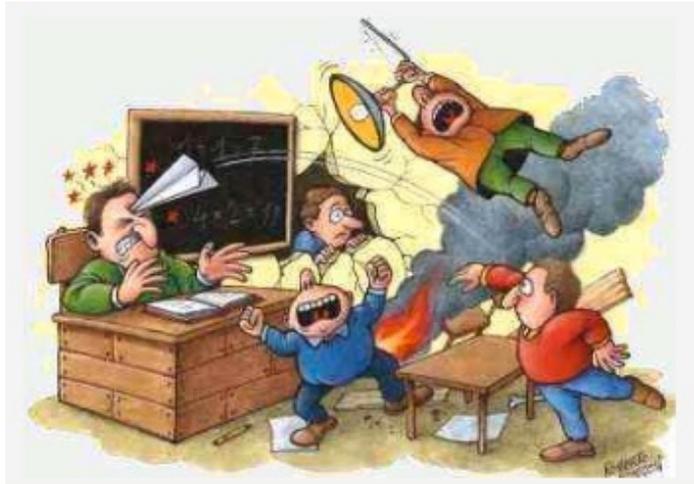
# **Inhaltliche Vorstellung der Pädagogik bei Verhaltensstörungen**

**Auffällige bzw. störende Kinder und Jugendliche sind schon lange selbstverständlichen Themen von Medizin und Pädagogik**



([https://de.wikisource.org/wiki/Der\\_Struwwelpeter](https://de.wikisource.org/wiki/Der_Struwwelpeter))

# Bildhafte Vorstellung Verhaltensstörungen



## „Zappelphilipp“ -> Hyperaktivität???



([https://de.wikisource.org/wiki/Der\\_Struwwelpeter](https://de.wikisource.org/wiki/Der_Struwwelpeter))

## Mögliche Fragestellungen

- Wieso zeigt dieses Kind problematische Verhaltensweisen?  
Wodurch kommt es bei ihm zu Veränderungen im Erleben und Verhalten?
- Welches Ziel verfolgt das jeweilige Kind oder der Jugendliche mit seinem Verhalten?
- Wie verhält sich das personale Umfeld? Wie trägt es zum Auftreten oder zur Stabilisierung des Verhaltens bei?

## Begriff ‚Verhaltensstörung‘

„Verhaltensstörung ist ein von den zeit- und kulturspezifischen Erwartungsnormen abweichendes maladaptives Verhalten, das organogen und/oder milieureaktiv bedingt ist, wegen der Mehrdimensionalität, der Häufigkeit und des Schwergades die Entwicklungs-, Lern- und Arbeitsfähigkeit sowie das Interaktionsgeschehen in der Umwelt beeinträchtigt und ohne besondere pädagogisch-therapeutische Hilfe nicht oder nur unzureichend überwunden werden kann“  
(Myschker/Stein 2018, 56).

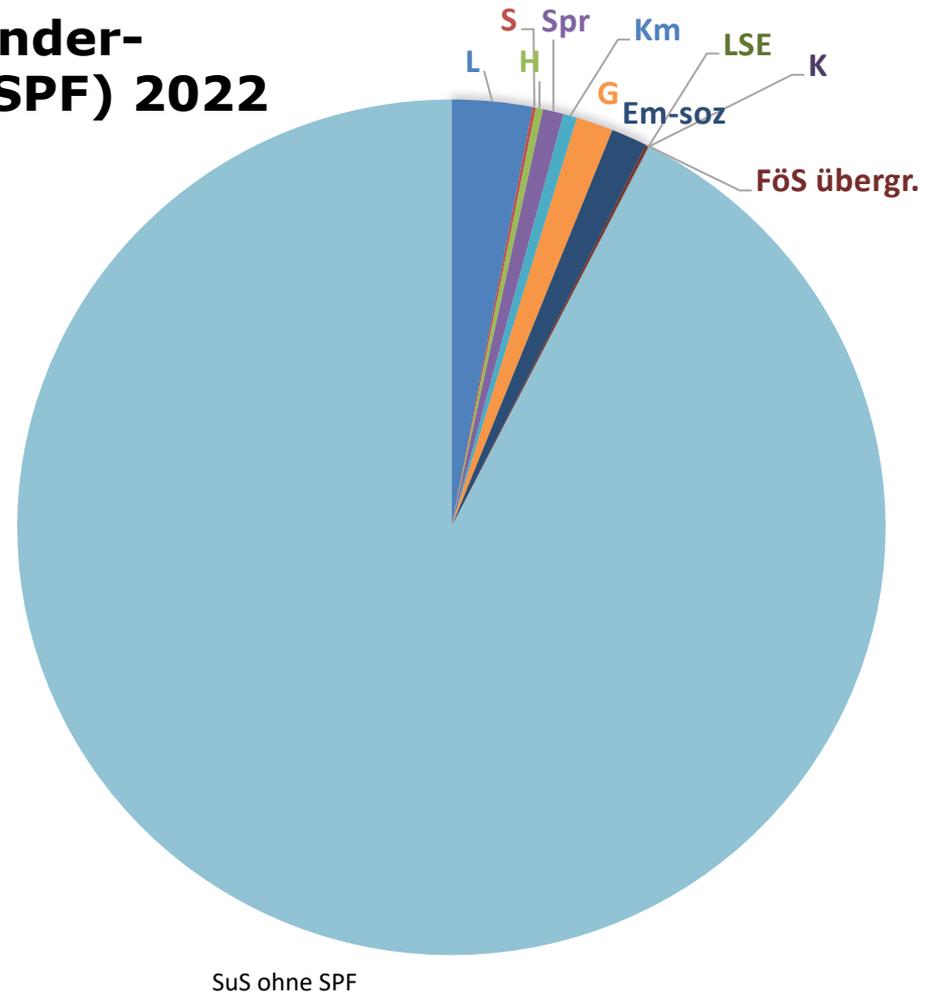
## **Begriff „Sonderpädagogischer Förderbedarf im emotionalen Erleben und sozialen Handeln“ (KMK 2000, 7)**

als „Ausdruck einer unbewältigten inneren Problematik und als Folge einer gestörten Person-Umwelt-Beziehung zu verstehen“ (KMK 2000, 10).

=> Interaktionelles Verständnis von der Entstehung

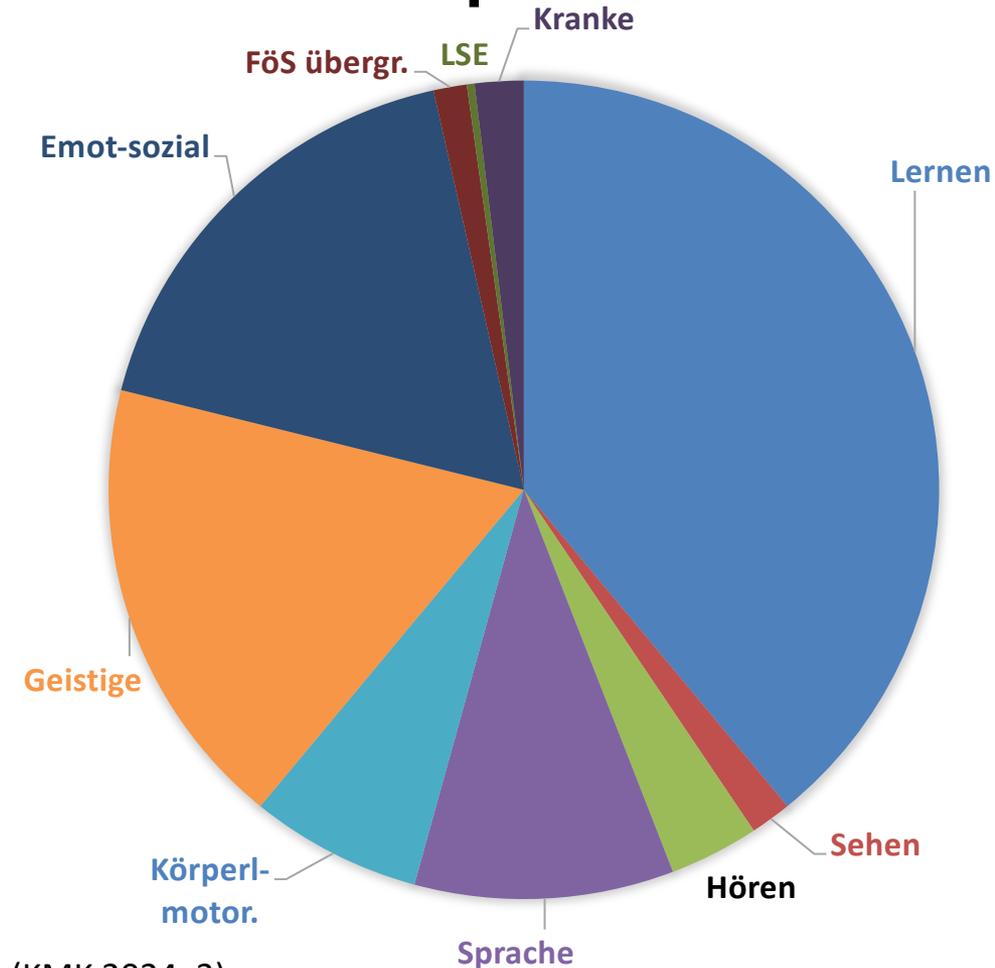
## Schüler:innen mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf (SPF) 2022

Förderschwerpunkt	Schüler:innen (Anzahl)	Förderrelation (%)
Lernen	233.005	3,00
Sehen	9.530	0,12
Hören	20.756	0,27
Sprache	60.159	0,77
Körperliche und motorische Entwicklung	39.662	0,51
Geistige Entwicklung	107.274	1,38
Emotionale und soziale Entwicklung	104.778	1,35
Förderschwerpunkt übergreifend/ohne Zuordnung	7.667	0,10
Lernen, Sprache, emotional-soziale Entwicklung (LSE)	1.842	0,02
Kranke	11.023	.
<b>Insgesamt</b>	<b>595.696</b>	<b>7,53</b>

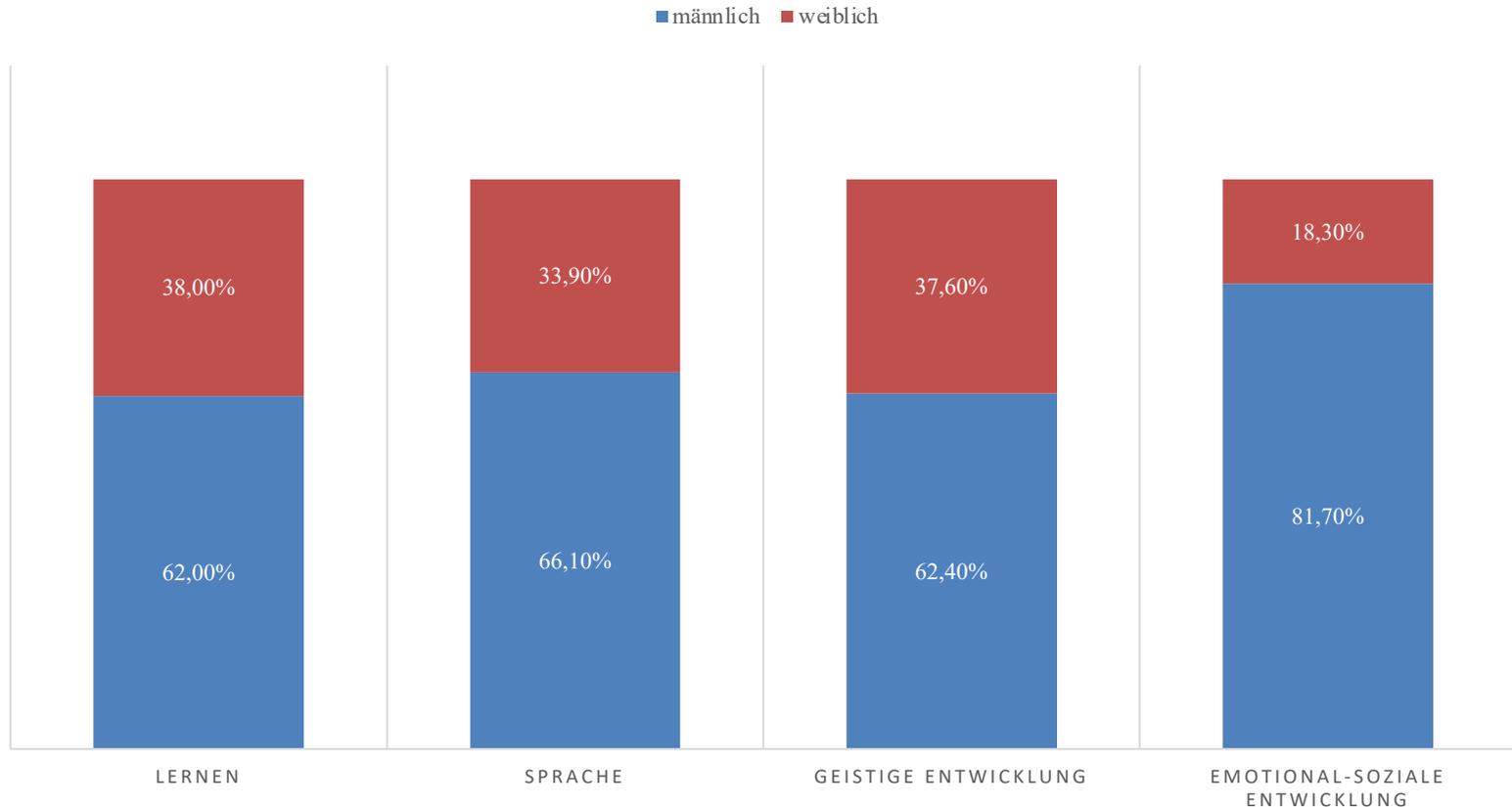


# Schüler:innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) 2022 – Förderquoten Förderschwerpunkte

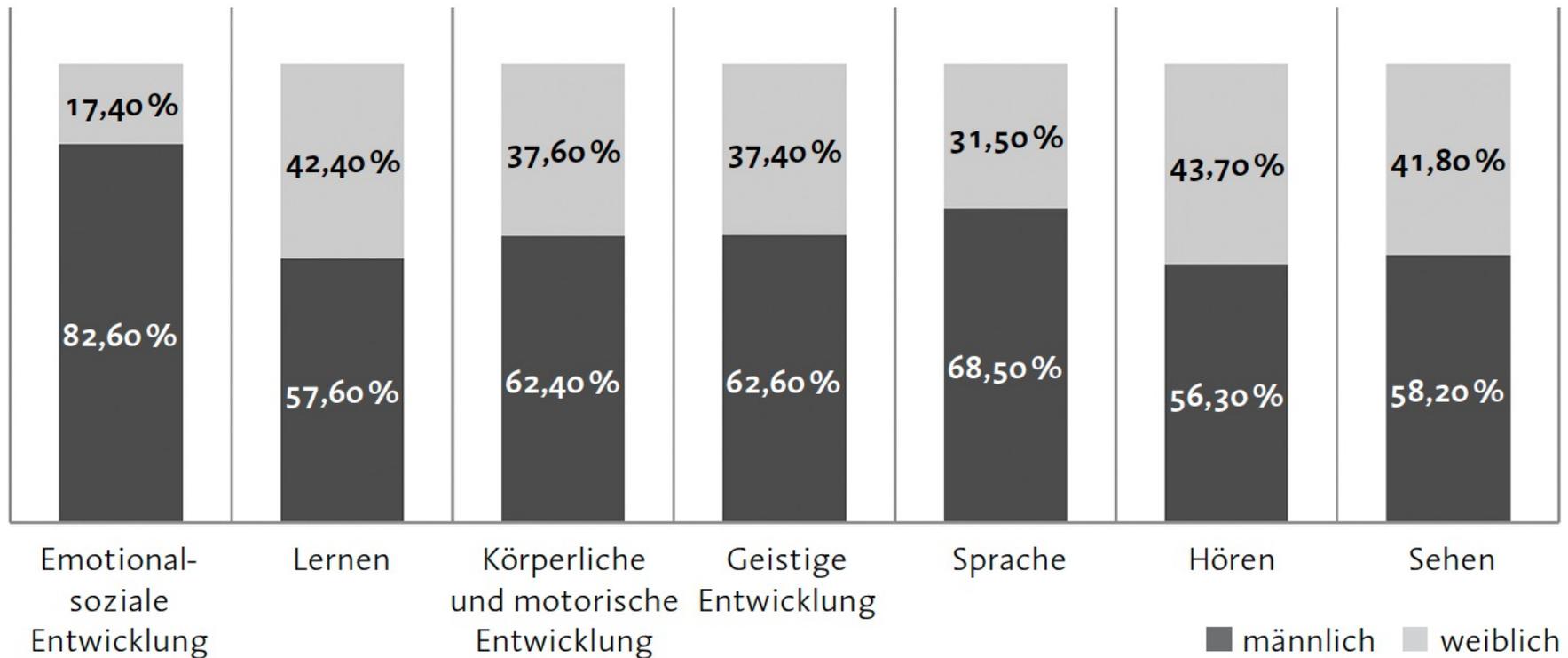
Schüler:innen insgesamt	Förderquote (%)
	100,0
Förderschwerpunkt Lernen	39,1
Sonstige Förderschwerpunkte	59,0
Sehen	1,6
Hören	3,5
Sprache	10,1
Körperliche und motorische Entwicklung	6,7
Geistige Entwicklung	18,0
Emotionale und soziale Entwicklung	17,6
Förderschwerpunkt übergreifend/ohne Zuordnung	1,3
Lernen, Sprache, emotional-soziale Entwicklung (LSE)	0,3
Kranke	1,9



## Geschlechterverteilung an Sonderpädagogischen Förderzentren (SFZ) in Bayern in % (Schuljahr 2020/21)



# Geschlechterverteilung nach Förderschwerpunkten in Deutschland in % (Schuljahr 2020/21)



(Rauh & Abelein 2023, 202, unter Verwend v. DeStatis 2023)

# Leitperspektive

## Verhaltensstörungen

- situationsabhängiges und biographisch sinnvolles Handeln
- stellen einen Anpassungsversuch an die Anforderungen einer die Entwicklung beeinträchtigenden Situation dar
- dienen der Regulation von selbst- und fremdbezogenen Emotionen  
(Rauh 2005; Ahrbeck/Rauh 2010, S. 292ff.)

## Multifaktorielle Bedingtheit (Myschker 1999, 72; Myschker/Stein 2018, 96)



## Kern

Verhaltensstörungen sind komplex,

- keine feststehenden und situationsunabhängigen Fakten,
- keine unveränderlichen Eigenschaften der Persönlichkeit,
- sondern Folge einer ungünstigen Erlebens- und Erfahrungswelt (psycho-soziale Bedingtheit)
- durch veränderte Beziehungsgestaltung beeinflussbar.  
-> Hier setzt Pädagogik bei Verhaltensstörungen an.

## Aufgaben und Handlungsbereiche

### Beziehung

- Erziehung
- Unterricht
- Diagnostik
- pädagogisch-therapeutische Förderung
- Beratung
- Kooperation
- Schule
- Heim
- Jugendhilfe
- Berufshinführung

(Bay StM Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst 2001; Hillenbrand 2008)

# Literatur

Ahrbeck, B. & Rauh, B. (2010). Innere und äußere Armut. In *Sonderpädagogische Förderung heute* 55(3), 287-304.

**Hillenbrand, C. (2008). *Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen*. München: Reinhardt.**

KMK (2000). *Empfehlungen zum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung*. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 10.03.2000.

KMK (2024). *Sonderpädagogische Förderung in Schulen 2013-2022. Dokumentation 240*.

[https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/Statistik/Dokumentationen/Dok\\_240\\_SoPae\\_2022.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/Statistik/Dokumentationen/Dok_240_SoPae_2022.pdf), 13.02.2024.

LfStat (Landesamt für Statistik (2021): *Statistische Berichte - B1200C 202100 -Förderzentren und Schulen für Kranke in Bayern*, 13.02.2024.

[https://www.statistik.bayern.de/mam/produkte/veroeffentlichungen/statistische\\_berichte/b1200c\\_202100.pdf](https://www.statistik.bayern.de/mam/produkte/veroeffentlichungen/statistische_berichte/b1200c_202100.pdf)

**Myschker, N. & Stein, R. (2018). *Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Erscheinungsformen – Ursachen – Hilfreiche Maßnahmen*. 8. Aufl. Stuttgart: Kohlhammer.**

Rauh, B. (2005): Organisieren von Lehr-/Lernprozessen und Gestalten von Beziehungsprozessen – kontingente, konträre oder komplementäre sonderpädagogische Aufgaben? In: Verband Sonderpädagogik e.V. (Hrsg.), *Fit fürs Lernen!*. Würzburg: vds, 112–123.

Rauh, B. (2023). Die intensivpädagogische Triade: Beziehung - Strukturierung - Mentalisierung. *EREV. Evangelische Jugendhilfe*, 100(2), 72-81.

Rauh, B. & Abelein, P. (2023). Produktion von Unbewusstheit durch Schulstatistiken? Intersektionale Perspektiven auf Geschlecht, Migration und Dis-/Ability unter besonderer Berücksichtigung des Förderschwerpunkts emotional-soziale Entwicklung. *VHN*, 92(3), 198–211. DOI 10.2378/vhn2023.art26d

## Bildnachweise

F #5 (im Uhrzeigersinn)

1. Calvin&Hobbes: <https://slideplayer.org/slide/212087/>
2. [https://www.inklusionbewegt.de/dokumente/upload/Foliensatz\\_zum\\_Vortrag\\_Markowetz\\_Marburg\\_12.12.2017\\_Haus\\_der\\_Jugend.pdf](https://www.inklusionbewegt.de/dokumente/upload/Foliensatz_zum_Vortrag_Markowetz_Marburg_12.12.2017_Haus_der_Jugend.pdf)
3. <https://www.bod.de/buchshop/verhaltensstoerungen-in-der-schule-erfolgreich-korrigieren-maria-von-kenessey-szuhanyi-9783837046670>
4. <http://www.hallofamilie.de/lernen/schule/weitere-artikel/1/780-stoerer-schwaetzer-klassenclown.html>
5. Ausschnitt Titelbild v. Humbert, W., Dann, H.-D. (2012). KTM kompakt: Basistraining zur Störungsreduktion und Gewaltprävention. 2. Aufl. Göttingen: Hogrefe.
6. Ausschnitt <https://www.heilpraxisnet.de/krankheiten/verhaltensstoerungen-anzeichen-beispiele-ursachen-therapie>
7. <https://www.sueddeutsche.de/leben/erziehung-kinder-schwimmen-konkurrenz-1.4261541-5>
8. Ausschnitt Titelbild v. Baumann, M., Bolz, T.; Albers, V. (2017). „Systemsprenger“ in der Schule. Weinheim

F #6

<https://de.wikipedia.org/wiki/Struwwelpeter>

**Viel Erfolg bei Ihrer Studienwahl!**